

## Heiße Adresse für Modell-Gourmets

**Z**u den absoluten Highlights auf dem Modellbausektor zählt derzeit der MAN TG-A aus dem Haus ScaleART. Dieses im Maßstab 1:16 dargestellte Modell, das gemeinsam mit der MAN Nutzfahrzeuge AG realisiert wurde, „hat es in sich“.

„In Rekordzeit, sprich zwischen September 2000 und Neujahr 2001, wurde unser Modell TG-A geboren“, erinnert sich Martin Michalik, Entwicklungsleiter und Geschäftsführer von ScaleART. Gerade noch rechtzeitig für den Brüsseler Autosalon. Dort überreichte der Chef der MAN Nutzfahrzeuge, Håkan Samuelsson, dem Präsidenten der Internationalen Jury führender Nutzfahrzeug-Journalisten, Tiit Tamme, anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Jury einen Modell-TG-A in Platin. Es war die Geburtsstätte der Firma ScaleART als Exklusivlieferant des MAN TG-A. Gekrönt war die Übergabe des Modell-TG-A von der Tatsache, dass der TG-A nahezu zeitgleich von der Jury in Brüssel mit einem Rekordergebnis zum „Truck of the Year 2001“ gekürt wurde. Damals bezeichnete Vorstandsvorsitzender Håkan Samuelsson den nicht vorhandenen Motor im Modell-TG-A spaßeshalber als „Fehlteil“. Inzwischen hat auch hier ScaleART ganze Arbeit geleistet und den Motor maßstabsgetreu eingebaut.

### Maßstabsgetreuer Antriebsstrang

Derzeit bildet bei ScaleART ein Modell der kompletten TG-A Antriebseinheit inklusive Getriebe den vorläufigen Höhepunkt ihres Schaf-



fens. So wurden in diesem Modell alle noch so kleinen Details wie beispielsweise die Einspritzpumpe, der Turbolader oder die Ventildeckel mit MAN Logo realisiert. „Sogar die originalgetreuen Schraubenverbindungen sind wiederzufinden“, so Bernd Brand, Geschäftsführer von ScaleART. Überhaupt dürften die verschiedenen Highlights im TG-A-Modell nicht nur Modellgourmets auf der Zunge zergehen: Zu nennen wäre da ein originalgetreuer Leiterraum, gefertigt aus rostfreiem Edelstahl, speziell angefertigte Modellbauschrauben, aus dem Vollen gedrehte kugelgelagerte Aluminium-Felgen mit eingefrästen Langlöchern oder auch eine Innen-

ausstattung des Fahrerhauses, in der man sogar aller kleinste Details wie Schalthebel oder einen Getränke-dosenhalter findet.

### TG-A-Entwicklungslizenz für ScaleART

Der zufällige Kontakt zwischen der MAN Nutzfahrzeuge und ScaleART anlässlich der jüngsten Nutzfahrzeug IAA in Frankfurt im Jahr 2000 kam wie gerufen. So war die MAN Nutzfahrzeuge nach Aussage von Peter Staller - zuständig für Marketing/Präsentation, Messen und Ausstellungen (VMA) der MAN Nutzfahrzeuge - schon seit längerem auf der Suche nach einer erstklassi-



■ Größe im Kleinen: Die kleinen Geschwister des großen TG-A aus dem Hause der Modellbaumanufaktur ScaleART.

gen, im Maßstab 1:16 detailgetreu arbeitenden Modellmanufaktur. Im Hause MAN Nutzfahrzeuge war man bereits nach der ersten Besichtigung der ScaleART-Produkte so begeistert, dass man ScaleART umgehend die Entwicklungslizenz zum Bau eines Modell-TG-A erteilte.

Auch künftig hat die MAN Nutzfahrzeuge noch zahlreiche Ideen für weitere Einsatzzwecke der Modelle. So will man die „kleinen Geschwister“ des großen TG-A beispielsweise auf beengten Präsentationsflächen nutzen. Auch soll der voll funktionsfähige Antriebsstrang aus dem Haus ScaleART künftig verstärkt als Anschauungsobjekt prä-

sentiert werden. Weitere Überlegungen sind, die ScaleART-Modelle statt den üblichen Blockmodellen im Windkanal zu testen oder auch Neuerungen, wie beispielsweise eine Vollverkleidung für den TG-A, am Modell vorab in Augenschein zu nehmen. „Die Marketingmöglichkeiten mit diesen Modellen sind noch lange nicht ausgereizt“, ist sich Peter Staller sicher. Fest steht auch: „Die ScaleART-Modelle sind schon heute echte Publikumsmagneten“, so Staller. Aktuell liegen rund 300 Anfragen allein aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden, Südafrika oder auch Tunesien vor.

### Firmenchronik ScaleArt

Hervorgegangen ist die Firma ScaleART aus den Modellbauunternehmen Brand-Modellbau und Obwald & Michalik, die sich im vergangenen Jahr zur Firma ScaleART zusammengeschlossen haben. Die renommierte Modellbaumanufaktur aus Waldsee zwischen Speyer und Ludwigshafen gelegen, setzt neben traditioneller Handwerkskunst, wie beispielsweise das Dangeln und Treiben von Messingblechen, modernste CNC-Bearbeitungs- und Fertigungsmaschinen zur Erstellung ihrer Modelle ein. Inhaber der Firma, ein Feinmechanikermeister, ein Maschinenbau Techniker und ein Zahntechniker, waren vor 13 Jahren die Gründungsväter von Brand-Modellbau und Obwald & Michalik. Heute sind sie die Geschäftsführer von ScaleART. Für das neunköpfige Team hochmotivierter Modellspezialisten gilt das Modell des MAN TG-A als jüngstes Highlight in der Unternehmensgeschichte. Die Darstellung aller kleinster Details in diesem Modell spiegelt die Firmenphilosophie von ScaleART wieder: „Modelle zu fertigen, die den anspruchsvollsten Modellliebhaber verwöhnen.“

### Kontaktadresse MAN Nutzfahrzeuge

Interessenten können diese TG-A-Modelle als Exklusivgeschenk – Preis: rund 1.550 Euro ohne MwSt. - über die Abteilung Marketing/Präsentation, Messen und Ausstellungen (VMA) der MAN Nutzfahrzeuge AG (Tel.: 089/1580-3182, Fax: 089/1580-4929) in jeder gewünschten Kundenlackierung/-beschriftung bestellen.

■ Text: Isabella Finsterwalder-Reinecke  
■ Fotos: Alwin Berti